

**Germany-Ottobrunn: Architectural and related services**

**OJ S 22/2023 31/01/2023**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Gemeinde Ottobrunn

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Ottobrunn

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Postal code: 85521

Country: Germany

Contact person: Abt. Bautechnik

E-mail: [bautechnik@ottobrunn.de](mailto:bautechnik@ottobrunn.de)

Telephone: +49 8960808512

Fax: +49 896080825012

**Internet address(es):**

Main address: [www.ottobrunn.de](http://www.ottobrunn.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=257904](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=257904)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=257904](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=257904)

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Brandschutzsanierung Wolf-Ferrari-Haus – Objektplanung Gebäude und Innenräume

Referenznummer der Bekanntmachung: BSW\_7\_731\_1

**II.1.2. Main CPV code**

71200000 Architectural and related services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Auftragsgegenstand ist die Objektplanung Gebäude und Innenräume der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 34 HOAI 2021 für die Brandschutzsanierung des Wolf-Ferrari-Hauses in Ottobrunn. Die Leistung wird der HZ IV zugeordnet.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

71221000 Architectural services for buildings

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Main site or place of performance: Ottobrunn

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Das Wolf-Ferrari-Haus wurde 1986 eröffnet und befindet sich im Ortszentrum von Ottobrunn direkt am Rathausplatz. Als kommunaler Eigenbetrieb der Gemeinde Ottobrunn bietet es ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Theater, Ausstellungen, Konzerten und Vorträgen. Im Haus befinden sich neben unterschiedlich großen Sälen und Räumlichkeiten für Veranstaltungen auch die Gemeindebibliothek, eine Kegelbahn, ein Schießstand, ein Kino, eine Diskothek sowie ein Restaurant.

Durch die Verwaltung wurden mit einem Architekten, mit Fachplanern für Technische Gebäudeausrüstung sowie mit einem Brandschutzsachverständigen Voruntersuchungen zum Brandschutz durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass das Gebäude im Wesentlichen der Baugenehmigung entspricht und Bestandsschutz genießt, dass jedoch Mängel behoben werden müssen.

Maßnahmen, die den Bestandsschutz in Frage stellen würden, wie z.B. Nutzungsänderungen gegenüber der Baugenehmigung oder eine grundlegende Erneuerung der Technischen Anlagen sind derzeit nicht vorgesehen.

Durch den Gemeinderat wurden folgende Ziele der Sanierung beschlossen: Sicherstellung des Personenschutzes im Brandfall, Verbesserung des Sachschutzes im Brandfall, soweit dies technisch-wirtschaftlich sinnvoll ist, Verzicht auf Umbauten und Modernisierungen, die den Bestandsschutz in Frage stellen könnten, als strikte Randbedingung.

Folgende Planungsansätze wurden im Zuge der Voruntersuchungen erkennbar: Bildung bzw. Wiederherstellung wirksamer Rauch- oder Brandabschnitte durch die Kommunwände zwischen den Bauabschnitten des Gebäudes, Installation einer neuen Brandmeldeanlage, Sanierung oder Erneuerung von Brandschutzklappen zur Verhinderung von Rauchausbreitung über die Lüftungsanlage sowie weitere bauliche Maßnahmen zur Rauch- oder Brandabschnittstrennung wie Brandschutztüren, Brandschutzverglasungen, Brandschutzanstriche etc..

Im Fall von Eingriffen in das optische Erscheinungsbild (z.B. Aufputz-Verkabelung für die Brandmeldeanlage) ist zu prüfen, inwieweit die ursprünglichen beauftragten Architekten einzubinden sind.

Das Investitionsbudget für die Brandschutzsanierung des Wolf-Ferrari-Hauses beträgt für die Jahre 2023 bis 2026 insgesamt rund brutto EUR 5,7 Mio.

Die Bestandsunterlagen des Gebäudekomplexes werden den Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zur Verfügung gestellt.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Projektabwicklung / Weighting: 40

Price - Weighting: 20

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 96

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Verlängerung ist für den Fall vorbehalten, dass eine längere Ausführungsdauer zu einem späteren Abschluss der Leistungen führt.

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Angaben und Erklärungen aus den Ziff. III.1.1. bis III.1.3., zusammengefasst in der Eignungsmatrix und im Teilnahmeantrag (siehe Ziff. I.3) dienen zur Auswahl der Teilnehmer am Verhandlungsverfahren. Die Auswahl erfolgt anhand der folgenden Kriterien; je Kriterium ist maximal die in Klammern angegebene Punktzahl erreichbar:

(1) Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit – Jahresumsatz (50 von 350 Punkten)

(2) Technische Leistungsfähigkeit – Beschäftigte (50 von 350 Punkten)

(3) Technische Leistungsfähigkeit – Referenzen (250 von 350 Punkten).

Der jeweilige Bewertungsmaßstab ist in der Eignungsmatrix definiert. Die Eignungsmatrix ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Soweit die Teilnahmebedingungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach objektiver Auswahl der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird nach §75 (6) VgV unter den verbleibenden Bewerbern die Auswahl per Los getroffen.

Die teilweise Erfüllung der Kriterien gemäß III.1.2. (2) und III.1.3.(1) und (2) führt nicht zum Ausschluss, sondern zu einer entsprechend geringeren Bewertung.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich die stufenweise Beauftragung einzelner oder mehrerer Leistungsphasen vor. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen bzw. auf eine Gesamtbeauftragung besteht nicht. Im Falle des Abrufs ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Leistungen zu erbringen.

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### III.1. Conditions for participation

#### III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- (1) Angaben zur wirtschaftlichen und /oder rechtliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen.
- (2) Erklärung zur Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen.
- (3) Bei Bildung einer Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung, mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der Einladung zur Angebotsabgabe eine Bietergemeinschaft bilden und im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt.
- (4) Erklärung Bezug Russland.
- (5) Beabsichtigt der Bewerber Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben, so hat er die vorgesehenen Unterauftragnehmer sowie den Umfang zu benennen und eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen einzureichen. Für jeden Nachunternehmer ist ein eigener Teilnahmeantrag einzureichen.
- (6) Beabsichtigt ein Bewerber im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so hat er diese zu benennen. Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Für jedes andere Unternehmen ist ein eigener Teilnahmeantrag einzureichen.

#### III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Umsatz des Bewerbers in der Objektplanung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Wichtung 14,3%).

Gemittelter Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto):

Punkte: <0,24 Mio. EUR: 0 Pkt.; ≥ 0,24 Mio. EUR: 50 Pkt..

#### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- (1) Erklärung über die Anzahl der im Mittel Beschäftigten in der Objektplanung in den letzten 3 Jahren (Wichtung 14,3%).

Punkte: <3 Mitarbeiter/-innen: 0 Pkt.; ≥ 3 Mitarbeiter/-innen: 50 Pkt.

- (2) Vorlage von max. 3 Referenzen aus dem Bereich Objektplanung Gebäude mit vergleichbaren Leistungen des Büros.

Die Referenzen werden anhand folgender Kriterien bewertet. Die Punkte werden wie folgt vergeben:

Referenz 1 (Wichtung 14,3%, maximale Punktzahl: 50 Pkt.):

Brandschutzsanierung: 15 Pkt.,

Kosten KG 300 + 400 brutto Euro ≥ 1 Mio.: 5 Pkt.,

Umbau, Modernisierung oder Instandsetzung gemäß HOAI § 2: 10 Pkt.,

LP 2 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,

LP 3 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,

LP 4 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,

LP 5 erbracht und abgeschlossen: 5 Pkt.,

LP 6 und 7 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,

LP 8 erbracht und abgeschlossen: 7 Pkt.;  
 Referenz 2 (Wichtung 14,3%, maximale Punktzahl: 50 Pkt.):  
 Versamlungsstätte: 15 Pkt.,  
 Kosten KG 300 + 400 brutto  $\geq$  1 Mio.: 5 Pkt.,  
 Umbau, Modernisierung oder Instandsetzung gemäß HOAI § 2: 10 Pkt.,  
 LP 2 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,  
 LP 3 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,  
 LP 4 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,  
 LP 5 erbracht und abgeschlossen: 5 Pkt.,  
 LP 6 und 7 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,  
 LP 8 erbracht und abgeschlossen: 7 Pkt.;  
 Referenz 3 (Wichtung 14,3%, maximale Punktzahl: 50 Pkt.):  
 Kosten KG 300 + 400 brutto  $\geq$  3 Mio.: 15 Pkt.,  
 Kosten KG 300 + 400 brutto  $\geq$  1 Mio.: 5 Pkt.,  
 Umbau, Modernisierung oder Instandsetzung gemäß HOAI § 2: 10 Pkt.,  
 LP 2 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,  
 LP 3 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,  
 LP 4 erbracht und abgeschlossen: 1 Pkt.,  
 LP 5 erbracht und abgeschlossen: 5 Pkt.,  
 LP 6 und 7 erbracht und abgeschlossen: 3 Pkt.,  
 LP 8 erbracht und abgeschlossen: 7 Pkt..  
 Die LPn 6 und 7 wurden bei mindestens einem der drei Referenzprojekte erbracht und abgeschlossen für die Vergaben öffentlicher Aufträge im Sinne VgV (Wichtung 14,3%): 50 Pkt..  
 Bei mindestens einem der drei Referenzprojekte erfolgte das Bauen im laufenden Betrieb (Wichtung 14,3%): 50 Pkt..  
 Die Referenzen sind in Projektdarstellungen so anschaulich zu präsentieren, dass eine Bewertung anhand der o. g. Kriterien möglich ist. Unstimmigkeiten zwischen den "Datenblättern Referenzprojekte" und den Projektdarstellungen gehen zu Lasten des Bewerbers. Die teilweise Erfüllung der o. g. Wertungskriterien führt nicht zum Ausschluss, sondern zu einer entsprechend geringeren Punktebewertung.  
 Minimum level(s) of standards possibly required:  
 - Der Abschluss der Bauausführung darf nicht vor 2013 erfolgt sein,  
 - Die Referenzprojekte müssen mindestens der Honorarzone III entsprechen,  
 - Für jede Referenz sind folgende Angaben zu machen: Projektbezeichnung und -anschrift, Auftraggeber, Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Kontaktdaten sowie Beginn und Abschluss der Bauausführung.

## **III.2. Conditions related to the contract**

### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Teilnahmeberechtigt ist/sind:

(1) Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und entsprechend den Regelungen ihres Heimatstaates berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder die einen Projektleiter benennen, der entsprechend den Regelungen seines Heimatstaates berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen. Ist in dem Heimatstaat der Person die Berufsbezeichnung nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Voraussetzung, wer über ein Diplom,

Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis als Architekt oder Ingenieur verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) gewährleistet ist.

(2) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Planungsleistungen gehören, sofern einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen nach Ziffer (1) erfüllen.

(3) Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und /oder juristischen Personen. Bei Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder die nach Ziffer (1) bzw. (2) gestellten Anforderungen erfüllen.

### **III.2.2. Contract performance conditions**

(1) Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Eigenerklärung im Teilnahmeantrag).

(2) Der Bewerber hat anzugeben, ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. (Eigenerklärung im Teilnahmeantrag).

(3) Der Bewerber hat anzugeben, ob ein Interessenskonflikt nach § 6 VgV vorliegt (Eigenerklärung im Teilnahmeantrag).

(4) Der Bewerber hat eine Erklärung zum Bezug Russland einzureichen.

(5) Erklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: mindestens Euro 2,0 Mio. Deckungssumme für Personenschäden und mindestens Euro 2,0 Mio. Deckungssumme für sonstige Schäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Das Versicherungsunternehmen muss in einem EU-Mitgliedsstaat oder EWR-Vertragsstaat zugelassen sein. Die Versicherung muss mindestens für die Dauer der Ausführungsfrist (siehe Ziff. II.2.7) z. B. unbefristet, sich automatisch verlängernd o. ä. abgeschlossen sein. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o. g. Bedingungen nachzuweisen. Im Fall einer Bewerbergemeinschaft ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den o. g. Bedingungen eintritt;

(6) Grundlage für die Beauftragung wird das Vertragsmuster des Auftraggebers.

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5.**

### **Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 28/02/2023 Local time: 11:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 16/03/2023

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic payment will be used

#### **VI.3. Additional information**

Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht (vgl. Ziffer IV.2.2) und ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Teilnahmeanträge und Angebote müssen nicht handschriftlich signiert werden. Jedoch ist jeder Teilnahmeantrag zwingend mit dem Namen des Erklärenden zu versehen.

Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit und zur Arbeitserleichterung sind die geforderten Angaben in einem Teilnahmeantrag zusammengefasst. Der Teilnahmeantrag ist Teil der Auftragsunterlagen und kann unter der in I.3) genannten URL abgerufen werden.

Bewerberfragen sind nur über die Vergabeplattform einzureichen. Fragen zum Teilnahmewettbewerb, die nicht 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Die Antworten auf Fragen von Bewerbern werden ausschließlich über die Vergabeplattform veröffentlicht, ebenso etwaige Änderungen der Bewerbungsunterlagen.

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Bewerber im Falle von Bewerberfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bewerber werden daher gebeten, sich auf der Vergabeplattform registrieren zu lassen.

Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber müssen auf der Vergabeplattform regelmäßig prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen.

Die von den Bewerbern / Bietern eingereichten personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert.

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft, die zugleich eine Bewerbung als Einzelbewerber oder Mitglied einer anderen Bewerbergemeinschaft einreichen, sind unzulässig. Eine Mehrfachbeteiligung kann zu einem Verstoß gegen den Geheimwettbewerb und einem Ausschluss aller Angebote, an dem das betreffende Unternehmen beteiligt ist, führen.

Die Nachforderung unternehmensbezogener Unterlagen nach § 56 Abs. 2 VgV wird vorbehalten. Die Bewerber haben keinen Rechtsanspruch auf Nachforderung. Angaben und Nachweise, die von der Vergabestelle nach Ablauf der Teilnahmefrist verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die Angaben und Nachweise nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird die Bewerbung ausgeschlossen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise ihrer Herkunftsländer zu führen bzw. gleichwertige Erklärungen abzugeben. Bei fremdsprachlichen Bescheinigungen ist eine amtlich anerkannte Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: [poststelle@reg-ob.bayern.de](mailto:poststelle@reg-ob.bayern.de)

Telephone: +49 8921760

Fax: +49 892176-2914

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Town: München

Country: Germany

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

26/01/2023